

Priska Randegger
FDP Fraktion

Gemeindeparlament Schlieren		
G-Nr.	A-Nr.	A/GP
Z:	E: 31. Jan. 2014	↓
Kopie		

Postulat

Der Stadtrat wird gebeten den Rückbau des „Dreispitzes“ an der Kirchgasse zu prüfen.

Begründung:

Der Unterstand wird nur von einer kleinen Randgruppe genutzt. Sie setzt sich zusammen aus Personen von Schlieren, aber auch aus der nähern und weiteren Umgebung. Diese hinterlässt grössere Abfallmengen, was tägliche Aufräumarbeiten seitens der WVA nach sich zieht. Wer abends vom Stürmeierhuus kommend Richtung Badenerstrasse unterwegs ist, fühlt sich unwohl, da die Beleuchtung spärlich ist (Schattenwurf des Dreispitzes) und die grölende und lärmende Nutzergruppe nicht eben vertrauenserweckend wirkt.

Würde der Unterstand abgerissen, käme zudem der Stadtpark wesentlich besser zur Geltung und der Blick auf Teich und Baumbestand sowie die kulturhistorisch wertvollen Gebäude am Platz würde frei gegeben.

Der Stadtpark soll der breiten Bevölkerung und vor allem Familien zum Freizeitvergnügen dienen. Dies ist nur begrenzt kompatibel mit der heute vorherrschenden Nutzergruppe.

Als Ersatz für die im Dreispitz befindliche WC-Anlage könnte jene in der Remise wieder geöffnet werden. Sie befindet sich in unmittelbarer Nähe und wäre für die Besucher des Spielplatzes besser erreichbar. Auf Grund der oben geschilderten Umstände benutzen Eltern mit ihren Kindern die WC-Anlage im Dreispitz nicht.

Schlieren, 30. Januar 2014



